

Tachertinger



GEMEINDEBOTE

EMERTSHAM • PETERSKIRCHEN • TACHERTING



Amtsblatt der Gemeinde Tacherting für alle drei Ortsteile

16. Januar 2026



Bürgerinformationsveranstaltung zur Kommunalen Wärmeplanung

Die Gemeinde Tacherting lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu einer Informationsveranstaltung zur Kommunalen Wärmeplanung (KWP) am 9. Februar 2026 um 19 Uhr ein. Im Rahmen der Veranstaltung im Reitmeier-Saal werden die Zwischenergebnisse der Kommunalen Wärmeplanung vorgestellt. Mehr lesen Sie auf Seite 3.



Neue Gesetze: Das ändert sich 2026 in Bayern

Weniger Geld für Familien und pflegende Angehörige, neue Abgaben wie der Wassercent: Zum Jahreswechsel treten in Bayern zahlreiche Änderungen in Kraft. Einige werden sich im Geldbeutel vieler Menschen bemerkbar machen. Seite 4



Adventsmärkte in Tacherting und Emertsham kamen wieder sehr gut an

Erleichtert zeigten sich die Organisatoren des Tachertinger Adventsmarktes, dass der Wechsel vom bisherigen Standort am Dorfplatz hin zum Vorplatz der Mittelschule sehr gut angenommen wurde. Und auch der Markt in Emertsham in und um den „Postwirt“ wurde wieder sehr gut besucht. Mehr lesen Sie auf den Seiten 11 und 12.



2. Benefiz-Quiz-Night am 24. Januar 2026

Am 27. September 2025 fand im Vereinsheim des Weißbräu-Schwendl-Sportpark die 1. Benefiz-Quiz-Night statt. Aufgrund des großen Erfolges wurde die Fortsetzung dieser Veranstaltung beschlossen und findet nun am Samstag, 24. Januar 2026 um 19 Uhr statt. Teams mit max. 6 Personen können sich den Fragen stellen.

Mehr dazu lesen Sie auf Seite 17.



Manuel Neuer beim FC Bayern-Fanclub Emertsham

Einen äußerst sympathischen Besuch stattete der Welttorhüter vom FC Bayern München, Manuel Neuer dem Emertshamer Fanclub am 4. Januar 2026 im Saal des „Postwirtes“ ab. Neben eine Fragerunde und Autogrammstunde wurde Manuel Neuer auch (Ehren)-Mitglied des Fanclubs und trug sich auch in das Goldene Buch der Gemeinde Tacherting ein. Seite 22.

Infos der Gemeinde

Januar 2026

Zwischenstand bei den gemeindlichen Projekten

Baugebiet Grundner Feld II – Bau einer Kindertageseinrichtung:

Der Arbeitskreis hat mit dem Planungsbüro in mehreren Sitzungen einen Vorentwurf erarbeitet. Dieser wurde mit dem Städteplaner und dem Landesamt für Denkmalpflege abgestimmt. Parallel wird der Bebauungsplan an die geänderte Bebauung angepasst.

NEU: Der Vorentwurf wurde in der Novembersitzung dem Gemeinderat vorgestellt. Darauf aufbauend werden die Planungen nun fortgesetzt.

Feuerwehrhaus Emertsham:

Die Arbeiten schreiten aktuell planmäßig voran.

ISEK – Weiterer Verlauf des Verfahrens:

Zur Fortsetzung des Projektes „Bauen am Pirolweg“ wurden Förderanträge zur Aufstellung eines Bebauungsplans bei der Regierung von Oberbayern gestellt.

Kommunale Wärmeplanung:

NEU: Die ersten Auswertungen und Erkenntnisse wurden in der Novembersitzung vorgestellt. Für Februar ist eine Informationsveranstaltung für die Bürgerinnen und Bürger geplant.

Gasthof Reitmeier – Saal:

Der Saal des Gasthauses Reitmeier soll mit dem Bau eines Außenaufzugs barrierefrei genutzt werden können. Dazu wurde über die LAG LEADER ein Förderantrag gestellt, dem das Entscheidungsgremium bereits zugestimmt hat. Den Förderbescheid dazu haben wir noch nicht erhalten. Die Maßnahme soll im Jahr 2026 umgesetzt werden.

Aus dem Bürgerbüro

Gleich drei Gemeindebürger können im Januar ihr 90. Wiegenfest feiern: Maria Mang aus Emertsham, Maria Strasser, Anna Wiedemann, beide aus Tacherting. Ihren 85. Geburtstag kann Edith Roth aus Tacherting feiern. Herzlichen Glückwunsch!

Bürgerinformationsveranstaltung zur Kommunalen Wärmeplanung

Die Gemeinde Tacherting lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu einer Informationsveranstaltung zur Kommunalen Wärmeplanung (KWP) ein.

Die Veranstaltung findet am **Montag, 9. Februar**, um **19 Uhr** im Saal des ehemaligen Gasthauses Reitmeier, Altöttinger Straße 3 in Tacherting, statt. Im Rahmen der Veranstaltung werden die Zwischenergebnisse der Kommunalen Wärmeplanung vorgestellt. Zudem werden die sogenannten Fokusgebiete erläutert, die im Zuge der Planung näher betrachtet werden. Dabei geht es unter anderem um mögliche zukünftige Formen der Wärmeversorgung und um Potenziale für eine klimafreundliche und wirtschaftliche Wärmeversorgung im Gemeindegebiet.

Die Kommunale Wärmeplanung ist ein strategischer Planungsprozess, mit dem Kommunen untersuchen, wie die Wärmeversorgung langfristig nachhaltiger und unabhängiger von fossilen Energieträgern gestaltet werden kann. Sie dient als Orientierung für Gemeinde, Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen und zeigt mögliche Entwicklungswege für die kommenden Jahre auf.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich zu informieren, Fragen zu stellen und einen Einblick in den aktuellen Stand der Wärmeplanung in Tacherting zu erhalten.

Die Veranstaltung ist öffentlich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Information zur Kommunalwahl am 8. März 2026

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Wahlbenachrichtigungskarten zur Kommunalwahl am 8. März 2026 werden den wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern voraussichtlich ab Anfang Februar 2026 zugesandt. Aufgrund der gesetzlich verkürzten Frist für die Briefwahl auf 20 Tage vor der Wahl dürfen die Briefwahlunterlagen durch die Gemeinde jedoch erst ab dem 16. Februar 2026 versandt werden. Die Beantragung der Briefwahlunterlagen ist jedoch bereits nach Erhalt der Wahlbenachrichtigung möglich – entweder schriftlich über den auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung vorgesehenen Antrag (bitte Unterschrift nicht vergessen) oder online mittels des dort abgedruckten QR-Codes.

Auch bei persönlicher Vorsprache im Rathaus dürfen Briefwahlunterlagen nicht vor dem 16. Februar 2026 ausgehändigt werden. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

Bitte beachten Sie auch, dass eine rechtzeitige Rücksendung Ihrer Briefwahlunterlagen per Post aufgrund der kurzen Zeitspanne nicht in jedem Fall garantiert ist. Um sicherzustellen, dass Ihre Stimme fristgerecht bei der Gemeinde eingeht, bitten wir Sie daher nach Möglichkeit, die ausgefüllten Briefwahlunterlagen (rosa Kuvert) direkt am Rathaus, Trostberger Str. 9, in den Gemeindebriefkasten (grauer Briefkasten neben der Eingangstüre) einzuwerfen.

Unser Briefkasten steht Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung und wird auch am Wahlsonntag bis 18 Uhr geleert.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis!

Aktuelles zur Kommunalwahl 2026 finden Sie auf unserer Homepage: [Wahlen - Gemeinde Tacherting](#)

Infos der Gemeinde

Neue Gesetze: Das ändert sich 2026 in Bayern

Weniger Geld für Familien und pflegende Angehörige, neue Abgaben wie der Wassercent: Zum Jahreswechsel treten in Bayern zahlreiche Änderungen in Kraft. Einige davon stoßen auf Kritik, andere werden durchaus positiv bewertet. Zum neuen Jahr oder im Laufe des Jahres treten in Bayern einige Neuerungen und Gesetze in Kraft. Einige werden sich im Geldbeutel vieler Menschen bemerkbar machen.

Familiengeld läuft aus:

Familien mit kleinen Kindern erhalten in Bayern künftig weniger Geld vom Staat: Das Kabinett hat das bayerische Familiengeld und das Krippengeld gestrichen. Betroffen sind alle Eltern, deren Kinder seit 1. Januar 2025 geboren wurden.

Konkret: Wer bereits Familiengeld oder Krippengeld bezieht, ist von der Streichung nicht betroffen. Das heißt: Eltern mit Kindern, die vor 2025 geboren wurden, erhalten weiterhin das Familiengeld, bis die Kinder das dritte Lebensjahr vollendet haben. Alle anderen, also Eltern jener Kinder, die in diesem Jahr geboren wurden oder erst noch auf die Welt kommen werden, erhalten kein Familiengeld mehr. Bisher hatten Eltern über zwei Jahre hinweg allein fürs erste Kind 6.000 Euro Familiengeld bekommen. Und auch das Krippengeld, das Familien bei Kindergartenbeiträgen entlastete, entfällt. Ein als Ersatz angekündigtes sogenanntes Kinderstartgeld – eine Einmalzahlung für alle ab 2025 geborenen Kinder in Bayern – wurde ebenfalls kurzfristig gestrichen. Sämtliches Geld soll in die unter hohen Ausgaben ächzenden Kindertagesstätten fließen, in Personal, Ausstattung und Betriebskosten.

Nur noch halb so viel Landespflegegeld:

Auch Familien von Pflegebedürftigen in Bayern haben künftig weniger im Geldbeutel: Das Landespflegegeld, eine freiwillige Leistung des Freistaats, wird angesichts knapper Kassen von bisher 1.000 auf 500 Euro pro Jahr gesenkt.

Konkret: Für 2025 werden Pflegebedürftigen in Bayern ab Pflegegrad 2 noch die vollen 1.000 Euro Landespflegegeld ausbezahlt. Wer die Leistung schon länger bezieht, bekommt die 1.000 Euro für 2025 letztmalig Anfang 2026 ausbezahlt. Für Menschen, die ab dem 1. Januar einen Antrag stellen, erfolgt die Auszahlung in Höhe von dann nur noch 500 Euro nach Angaben eines Ministeriumssprechers zu Beginn des Folgejahres, also Anfang 2027.

Wassercent: Rund fünf Euro mehr im Jahr für Verbraucher:

Der sogenannte Wassercent kommt: Private Wasserverbraucher in Bayern müssen ab Mitte 2026 mit zusätzlichen Kosten von durchschnittlich rund fünf Euro pro Person und Jahr rechnen. Denn nach dem kürzlich final beschlossenen Gesetzentwurf muss jeder, der Grundwasser entnimmt oder verbraucht, künftig eine Abgabe von einheitlich zehn Cent pro Kubikmeter dafür bezahlen.

Privatpersonen wird der Wassercent nicht direkt in Rechnung gestellt, sondern dem Wasserversorger – der das Entgelt aber auf die Kunden umlegen dürfte. Gemessen am durchschnittlichen Verbrauch von knapp 140 Litern pro Person und Tag kommen auf Privathaushalte eben fünf Euro pro Person und Jahr zu. Es gibt aber eine ganze Reihe von Ausnahmen – jedoch nicht für Privatpersonen. Die gesetzlich verankerte Freimenge von 5.000 Kubikmetern gilt nur für den Wasserversorger, für Wasserzweckverbände und Nutzer eigener Brunnen, für Unternehmen und die Industrie. Auch für bestimmte Wassernutzungen werden keine Gebühren erhoben, etwa für Entnahmen für den landwirtschaftlichen Hofbetrieb, für die Versorgung von Nutztieren, für die Fischerei oder für die Nutzung erneuerbarer Energien.

Mietpreisbremse:

In 285 bayerischen Städten und Gemeinden gilt vom neuen Jahr an die sogenannte Mietpreisbremse – bisher waren es 208. Damit gilt der Wohnungsmarkt in rund 14 Prozent der 2056 bayerischen Kommunen als angespannt. Dort wird übermäßigen Mieterhöhungen ein Riegel vorgeschoben. So dürfen Mieten bei Neuvermietungen von Bestandswohnungen höchstens zehn Prozent über der jeweiligen ortsüblichen Vergleichsmiete liegen. Im Vergleich zur bisher geltenden Mieterschutzverordnung werden vom 1. Januar an 100 Gemeinden neu als Gebiete mit angespanntem Wohnungsmarkt eingestuft, vor allem im Großraum München und im bayerischen Oberland. Indes fallen 23 Gemeinden heraus.

Beteiligung an Wind- und Photovoltaikanlagen:

Kommunen werden ab 2026 an neuen Windrädern und Solaranlagen beteiligt, die nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz gefördert werden, mit 0,2 bis 0,3 Cent pro Kilowattstunde. Ursprünglich war geplant, dass auch Anwohner direkt 0,1 Cent pro Kilowattstunde erhalten sollen – dies wurde aber nicht umgesetzt.

Neue Anlaufstelle bei Konflikten mit dem Jugendamt:

Ab Januar 2026 können sich Familien und junge Menschen an die unabhängige Landesombudsstelle Bayern wenden, wenn sie Unterstützung brauchen bei Konflikten mit dem Jugendamt oder Trägern der Kinder- und Jugendhilfe. Die Beratung ist laut einem Sprecher kostenlos und vertraulich. Die Stelle soll Unterstützung leisten bei Konflikten oder Missverständnissen – zum Beispiel, wenn Eltern Entscheidungen des Jugendamts nicht nachvollziehen können oder wenn Jugendliche Probleme haben in einer Einrichtung, in der sie untergebracht sind. Das Angebot soll mehr Transparenz und Fairness schaffen im System der Kinder- und Jugendhilfe.

Hotline für von Gewalt betroffene Kinder und Jugendliche geplant:

Im Landesjugendamt soll 2026 eine zentrale Kinderschutz-Hotline eingerichtet werden. Sie soll eine Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche werden, die von Gewalt jeglicher Form bedroht oder betroffen sind.

Bis zu 10.000 Euro Förderung für inklusive Jobmessen:

Ab 2026 gibt es vom Sozialministerium bis zu 10.000 Euro Fördermittel für inklusive Jobmessen, die gezielt Menschen mit Behinderung ansprechen sollen. Voraussetzungen für eine Förderung: mindestens 20 Aussteller und die Einbeziehung regionaler Akteure wie Integrationsfachdienste.

Kommunalwahl:

Und noch etwas wird sich 2026 ändern – denn es wird wieder gewählt in Bayern. Bei den Kommunalwahlen am 8. März 2026 werden fast 40.000 Mandate neu vergeben: in Gemeinde- und Stadträten und in Kreistagen. Und auch die meisten Landräte, Oberbürgermeister und Ersten Bürgermeister werden neu gewählt.



Gemeinde Tacherting
 Trostberger Straße 9
 83342 Tacherting
 Tel.: 0 86 21 / 80 06 – 0
 Fax: 0 86 21 / 80 06 – 25
 E-mail: gemeinde@tacherting.de

Bekanntmachung

der Sitzung des Wahlausschusses
 zur Beschlussfassung über die eingereichten Wahlvorschläge

für die Wahl
 des Gemeinderates sowie
 der/des ersten Bürgermeisterin/Bürgermeisters
 am Sonntag, 08. März 2026

Die Sitzung des Wahlausschusses findet statt am:

Dienstag, 20.01.2026 um 16:00 Uhr

im Rathaus der Gemeinde Tacherting
 Besprechungszimmer, Obergeschoss
 Trostberger Str. 9, 83342 Tacherting

Der Wahlausschuss beschließt in der Sitzung über die Gültigkeit der eingereichten Wahlvorschläge (Art. 32 Abs. 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes – GLKrWG).

Der Wahlausschuss verhandelt, berät und entscheidet in öffentlicher Sitzung, soweit nicht Rücksichten auf das Wohl der Allgemeinheit oder auf berechnete Ansprüche Einzelner entgegenstehen (Art. 17 Abs. 2 GLKrWG). In diesen Fällen berät und entscheidet er in nichtöffentlicher Sitzung über den Ausschluss der Öffentlichkeit. Beschlüsse, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden, werden der Öffentlichkeit bekannt gegeben, sobald die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind.

Sollte eine weitere Sitzung notwendig werden, wird Ort und Zeitpunkt ebenfalls rechtzeitig bekannt gemacht.

Tacherting, 09.12.2025


 Martin Beringhoff
 Gemeindevorsteher



Anschlagtafel Rathaus
 Anschlagtafel Emertsham
 Anschlagtafel Peterskirchen

angeschlagen am: 09.12.25

abgenommen am: _____

**Die nächste Ausgabe
 des Gemeindeboten erscheint
 am Montag, 17. Februar**

**Redaktionsschluss:
 Montag, 3. Februar**

Hallenbad Öffnungszeiten

Das Hallenbad ist in den Faschingsferien für Schulen und Vereine geschlossen. Für die Öffentlichkeit ist das Bad wie folgt geöffnet:
 am Montag, 16. Februar, am Freitag, 20. Februar und
 am Sonntag, 22. Februar jeweils von 13.00 bis 18.00 Uhr.

Wir bedanken uns bei der Wasserwacht Tacherting und freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffentliche Bekanntmachung

Vollzug des Grundsteuergesetzes (GrStG)

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026

Durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (Bundesgesetzblatt I S. 965) zuletzt geändert durch Art. 32 des Gesetzes vom 02.12.2024 (BGBl. I Nr. 387) wird die Grundsteuer vorbehaltlich der Erteilung anderslautender schriftlicher Grundsteuerbescheide für 2026 hiermit in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt. Grundsteuerpflichtige, die keinen Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2026 erhalten, haben 2026 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2025 zu entrichten. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage dieser öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid 2026 zugegangen wäre. Auf den Hinweis in den Grundsteuerbescheiden, dass für die Folgejahre die Grundsteuer in gleicher Höhe zu entrichten ist, wird ebenfalls hingewiesen.

Zahlungsaufforderung

Steuerpflichtige, die keine Einzugsanweisung erteilt haben, werden gebeten, die Grundsteuer 2026 entsprechend den im letzten Grundsteuerbescheid festgesetzten Beträgen und Fälligkeiten unter Angabe des Kassenzweckens auf nachfolgender Bankverbindung der Gemeinde Tacherting einzuzahlen:

Kreissparkasse Traunstein-Trostberg

IBAN: DE55 7105 2050 0000 2205 58

BIC: BYLADEM1TST

meine Volksbank Raiffeisenbank eG

IBAN: DE73 7116 0000 0004 2004 89

BIC: GENODEF1VRR

Die Grundsteuer wird zu je einem Viertel des Jahresbetrages am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2026 bzw. am 01.07.2026 mit dem Jahresbetrag – sofern dies der Steuerpflichtige gemäß § 28 Abs. 3 Grundsteuergesetz beantragt hat - fällig.

Zu spät eingehende Zahlungen werden mit Mahngebühren, Auslagen und Säumniszuschlägen belastet. Wenn einem Steuerpflichtigen ein Grundsteuerbescheid für das Jahr 2026 zugeht, gilt dieser schriftliche Bescheid.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe entweder Widerspruch eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben (siehe 2.) werden.

1. Wenn Widerspruch eingelegt wird ist der Widerspruch einzulegen bei der

Gemeinde Tacherting, Trostberger Straße 9 in 83342 Tacherting

2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird ist die Klage bei dem

**Bayerischen Verwaltungsgericht in 80335 München,
Postfachanschrift: Postfach 200 543, 80005 München,
Hausanschrift: 80335 München, Bayerstraße 30,**

zu erheben.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung des Rechtsbehelfs ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form möglich. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!

Ab 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

[Solfern kein Fall das §. 188 VwGO vorliegt.] Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs hat keine aufschiebende Wirkung, d.h. der jeweils fällige Betrag ist trotzdem fristgerecht zu bezahlen (§ 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 VwGO).

Allgemeines

Bei Grundstücksverkäufen bleibt der Veräußerer Steuerschuldner bis zum Ablauf des Jahres in dem der Verkauf stattgefunden hat. Eine Vereinbarung im Kaufvertrag über den Steuerübergangstermin hat nur privatrechtliche Bedeutung im Innenverhältnis zwischen Veräußerer und Erwerber und hebt die öffentlich-rechtliche Steuerschuldnerschaft nicht auf.

Tacherting, 02. Januar 2026



W. Distler

Werner Distler
Erster Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Festsetzung der Hundesteuer für das Kalenderjahr 2026

Aufgrund der Vorschriften der Art. 3 Abs. 1 und Art. 12 Kommunalabgabengesetz (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.04.1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024-1-1), zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 09.12.2024 (GVBl. S. 573) in Verbindung mit der Hundesteuersatzung der Gemeinde Tacherting vom 24.10.2024 erfolgt folgende öffentliche Bekanntmachung:

Der für die Hundesteuer festgesetzte Fälligkeitstermin ist der 15.02.2026.

Zu diesem Termin wird die Hundesteuer – sofern ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt – eingezogen. Die zuletzt ausgegebenen Hundesteuermarken behalten ihre Gültigkeit.

Steuerpflichtige, die kein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden gebeten, die Hundesteuer 2026 entsprechend ihres letzten Hundesteuerbescheids unter Angabe des Kassenzelchens auf eines der genannten Konten der Gemeinde Tacherting zum Fälligkeitstermin einzuzahlen:

Kreisparkasse Traunstein-Trostberg **meine Volksbank Raiffeisenbank eG**
IBAN: DE55 7105 2050 0000 2205 58 IBAN: DE73 7116 0000 0004 2004 89
BIC: BYLADEM1TST BIC: GENODEF1VRR

Zwischenteillich eingetretene Tatsachen, die zu einer Änderung in der Steuerpflicht führen, sind unverzüglich dem Steueramt der Gemeinde Tacherting anzuzeigen.

Mit dieser öffentlichen Bekanntmachung treten mit dem heutigen Tage für die Steuerschuldner die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ein schriftlicher Steuerbescheid ergangen wäre.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe entweder Widerspruch eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben (siehe 2.) werden.

1. Wenn Widerspruch eingelegt wird ist der Widerspruch einzulegen bei der

Gemeinde Tacherting, Trostberger Straße 9 in 83342 Tacherting

2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird ist die Klage bei dem

Bayerischen Verwaltungsgericht in 80335 München,
Postfachanschrift: Postfach 200 543, 80005 München,
Hausanschrift: 80335 München, Bayerstraße 30,

zu erheben.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung.

Die Einlegung des Rechtsbehelfs ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form möglich. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!

Ab 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

[Sofern kein Fall des § 168 VwGO vorliegt.] Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs hat keine aufschiebende Wirkung, d.h. der jeweils fällige Betrag ist trotzdem fristgerecht zu bezahlen (§ 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 VwGO).

Allgemeines

Bei Grundstücksverkäufen bleibt der Veräußerer Steuerschuldner bis zum Ablauf des Jahres in dem der Verkauf stattgefunden hat. Eine Vereinbarung im Kaufvertrag über den Steuerübergangstermin hat nur privatrechtliche Bedeutung im Innenverhältnis zwischen Veräußerer und Erwerber und hebt die öffentlich-rechtliche Steuerschuldnerschaft nicht auf.

Tacherting, 02. Januar 2026



Werner Distler
Erster Bürgermeister

Vereinsnachrichten

40 Jahre Akkordeonorchester der Sing- und Musikschule Emertsham gebührend gefeiert

Ein klingendes Jubiläum feierte das „Akkordeonorchester Emertsham“ anlässlich seines „40-jährigen“ Bestehens. Die 40 Musiker der vier verschiedenen Orchesterformationen unter der Leitung von Helmut Jahn und das „Akkordeon-Orchester Chiemsee“ unter dem Dirigat von Martin Schultheiss brillierten im Postsaal Trostberg vor ausverkauftem Haus.

Einer der vielen Höhepunkte des Abends war dann das Orchester „Einst und jetzt“, bei dem, verstärkt durch eingeladene ehemalige Orchesterspieler, die Formation auf beeindruckende 30 Mitwirkende anwuchs. Als einziges ehemaliges Orchestermitglied im Gründungsorchester war auch Alexandra Preintner aus Emertsham dabei. Die Tochter des leider verstorbenen Gründervaters und langjährigen Musikschulleiters der Sing- und Musikschule Emertsham, Andreas Mayr freute sich sehr über die Einladung und genoss ihren Auftritt. Der symphonisch anmutende Orchesterklang bei der Pop-Hymne „Music“ von John Miles und den folgenden Zugaben „Life is Live“ von Opus und „We are the Champions“ von Queen begeisterte das Publikum, welches mit langanhaltendem Applaus die grandiose Leistung aller Mitwirkenden würdigte.

Im Rahmen des Konzertes wurden auch folgende Spieler für ihr langjähriges Engagement im „Akkordeonorchester der Sing- und Musikschule Emertsham“ mit einem Präsent, sowie einer Urkunde und Ehrennadel des „Deutschen Harmonika-Verbandes“ geehrt:

20 Jahre: Andrea Götzberger (Harpfing/Schnaitsee)

30 Jahre: Cornelia Trentl (Garching a. d. Alz)

500 AO-Proben: Georg Jäger (Kirchweidach) / Cornelia Forster (Garching/Alz) / Jürgen Wörgant (Zeilarn/Rottal-Inn)



Das „Akkordeonorchester I der Sing- und Musikschule Emertsham“ brillierte unter der Leitung von Helmut Jahn beim „40-jährigen Jubiläumskonzert“ im Postsaal Trostberg zusammen mit ehemaligen Orchesterspielern in der Besetzung „Einst und jetzt“. Das begeisterte Publikum quittierte die grandiose Leistung mit langanhaltendem Applaus.

Fotos: Peter Bichler

Silvesterwanderung mit über 250 Teilnehmern

Trockenes, windiges und kaltes Wetter, aber auch Sonnenschein erwartete die Teilnehmer zur Silvesterwanderung am letzten Tag des Jahres in Tacherting. Über 250 bewegungsfreudige Wanderer machten sich auf die 7 Kilometer-Strecke. Sie führte von der Bahnhofstraße, entlang der Trostberger Straße, über die Schalchener Straße nach Schalchen Dorf, anschließend Richtung Lengloh durch ein Waldstück Richtung Flecking nach Hochreit und oberhalb des Gemeindefriedhofs über den Gehweg wieder zurück zur Ausgangsposition. Im Anschluss konnten sich die Teilnehmer an einer extra aufgebauten mobilen Bar im Biergarten des „Don Camillo“ mit Essen und Getränken stärken. Das wurde auch gut angenommen, denn wie Bürgermeister Werner Disterer als Mit-Organisator der Freien Wähler sagte, „gab es hier einen großen Andrang und wir hatten alle Hände voll zu tun.“ Die Veranstalter sind vollauf zufrieden und bekamen auch viel Lob von allen Seiten. Mit ihrer Teilnahme haben die Wanderer nicht nur etwas für ihre Gesundheit getan, sondern der Erlös daraus wird wie immer gespendet.



Vereinsnachrichten

Weihnachtsfeier beim Trachtenverein Peterskirchen

Mit ca. 80 Besucher beendete der Trachtenverein Peterskirchen mit einer gemütlichen Weihnachtsfeier vor und im Vereinsheim das Jahr 2025. Für musikalische Umrahmung der Feier sorgte im Vereinsheim die „Mörntaler Stub´n Musi“, die jungen Bläser des Vereins und draußen auf dem Balkon die Dorfmusikanten mit Verstärkung.

Für Speisen und Getränke war gesorgt mit Bosna, Glühwein, Punsch und kalten Getränken. So wurde es ein sehr unterhaltsamer und gemütlicher Abend bei Lagerfeuer oder im Vereinsheim.

Nun möchte sich die Vorstandschaft auf diesem Weg nochmals für die vielen Besucher bedanken und zum Schluss euch allen noch einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026 wünschen!



Tachertinger Christkindl – Erlös in diesem Jahr 3.245 Euro

Gut drei Wochen lang stand ein mit von Schülern der Offenen Ganztageschule gebastelten Papiersternen geschmückter Christbaum im Scherer-Edeka-Markt in Tacherting und warb für das bürgerliche Sozialprojekt in der Gemeinde. In diesem Jahr kam die Summe von 3.245 Euro zusammen. Ein herzliches Vergelt's Gott für die große Bereitschaft gilt allen Spendern und ein großer Dank vor allem auch den Damen von Edeka Scherer! Die Geschenke wurden von ehrenamtlichen Helfern besorgt, eingepackt und verteilt. Das Geld wird ausschließlich für Mitbürger in der Gemeinde Tacherting eingesetzt, die es nicht so leicht haben und denen damit eine kleine weihnachtliche Bescherung ermöglicht wurde.



Eine großzügige 500 Euro-Spende überreichten auch in diesem Jahr wieder die Enzianfreunde Tacherting e.V. mit von links Martin Seilinger, Florian Belitzer und Robert Mußner an Bürgermeister Werner Diesterer.

Vereinsnachrichten

Jahresabschlussfeier beim VdK

Mit 80 Besucher feierte der VdK-Ortsverband Tacherting eine schöne, gelungene und besinnliche Jahresabschlussfeier im „Kirchenwirt“-Saal. Besonders begrüßen durfte Vorsitzende Irmi Schmidinger Herrn Pfarrer Brüderl, von der KV Traunstein Walter Hindlinger und Ehrenvorstand Konrad Zieglgänsberger.

Bei einem kurzen Rückblick erzählte Irmi Schmidinger über Ausflüge und Veranstaltungen vom VdK. Aber besonders erwähnte sie die HWH-Sammlung „Helft Wunden heilen“. Leider war dieses Jahr die Spendenbereitschaft nicht so gut. Der Spendenaufruf mit den verteilten Zetteln und Überweisungsformulare wurden nicht so angenommen. Aber leider hat der VdK zu wenig Sammler, die die ganze Gemeinde abdecken können. Es kamen dieses Jahr ca. 1.300 Euro zusammen, um die Hälfte weniger als im Vorjahr. Aber dann kommen so Spenden wie z.B. 110 Euro vom Frauenstammtisch unter der Leitung von Renate Danzl, über die man sich dann wieder sehr freut.

Trotzdem wurden wieder mehrere Zuwendungen in Form von Einkaufsgutscheinen an ältere Gemeindebürger verteilt. Diese freuten sich riesig, für diese Leute ist fast noch wichtiger, dass man sie besucht und sich Zeit nimmt und mit ihnen einfach nur ratscht. Eine Frau sagte mal, wenn sich jemand Zeit zum Besuchen und Unterhalten nimmt, ist das so viel wert, dass es nicht mit Geld zu bezahlen ist.

Des Weiteren wurden wieder Beihilfen vergeben. Das heißt, wenn jemand z.B. ein wichtiges Elektrogerät, Heizöl, Kleidung etc. benötigt, sich das aber nicht leisten kann, gibt es vom VdK eine Unterstützung/Zuzahlung. Auch in unserer Gemeinde gibt es arme und bedürftige Bürgerinnen und Bürger. Irmi Schmidinger erwähnte auch die Pflegebegleitung beim VdK Tacherting, die aktuell von Irmi Schmidinger, Manuela Picherer und Birgit Kugler ausgeübt wird. Es werden ständig Frauen oder auch Männer gesucht, die zu armen, alleinstehenden oder kranken Leuten gehen und einmal die Woche mit ihnen einfach nur Zeit verbringen zum Kaffee trinken oder spazieren gehen. Sollte jemand Interesse haben bitte einfach melden.

Anschließend folgten die Grußworte von Herrn Pfarrer Brüderl und Walter Hindlinger. Sie freuten sich über die Einladung und die gute sowie problemlose Zusammenarbeit, wenn schnell Hilfe und Unter-

stützung gebraucht wird. Denn wenn jemand Hilfe braucht, muss es fast immer schnell gehen.

Auch der Vertreter vom Kreisverband Walter Hindlinger sagte, er ist überrascht, dass so viele Besucher da sind. Das ist nicht bei allen Ortsverbänden so. Auch er erwähnte die HWH-Sammlung, wie wichtig das ist, denn nur mit der Unterstützung und Spenden ist es möglich, den Ärmern und Bedürftigen schnell und unbürokratisch zu helfen.

Dann folgte der besinnliche Teil, denn schließlich ist es ja die Jahresabschlussfeier. Mit Geschichten von der Vorstandschaft und Liedern von der Familie Rannetsberger, so wie das Weihnachtsspiel von den Kindern und der Jugend des Trachtenvereins d´Mörntaler konnten sich alle ein bisschen einstimmen lassen zur schönen Weihnachtsfeier. Anschließend gab es Kaffee und Kuchen. Jeder Gast bekam ein Präsent, ein Alpenveilchen gespendet von der Gärtnerei Gauster und vom VdK ein Glas Honig mit einem Stern. Das ist ein Gutschein einzulösen bei der Gärtnerei Gauster. Vor dem Nachhause gehen verabschiedete sich Irmi Schmidinger bei allen Besuchern für das Kommen und wünschte allen eine schöne Adventszeit sowie frohe Weihnachten und ein gutes, gesundes neues Jahr 2026.



Vereinsnachrichten

Adventsmarkt in Tacherting: neuer Standort an der Mittelschule kam hervorragend an

Erleichtert zeigen sich die Organisatoren des Tachertinger Adventsmarktes, das engagierte Team des MSC Tacherting. Der Wechsel vom bisherigen Standort am Dorfplatz hin zum Vorplatz der Mittelschule wurde von den Besucherinnen und Besuchern sehr gut angenommen. Auch das Angebot an Speisen, Getränken und Kunsthandwerk der beteiligten Vereine und Standler aus der Gemeinde wurde rege genutzt, sodass einer Wiederholung des Adventsmarktes am neuen Standort im kommenden Jahr nichts im Wege stehen dürfte.

Trotz des neuen Standortes kam auch die Gemütlichkeit nicht zu kurz: Hackschnitzel gaben der Parkplatzfläche mehr Flair und sorgten – wie zuvor am Dorfplatz – für wärmere Füße bei den Besuchern. Feuertonnen luden zum Ratsch bei Glühwein und Schmankerln ein, ohne kalte Finger zu bekommen. Für Abwechslung an allen drei Tagen sorgte zudem ein umfangreiches Rahmenprogramm mit über 60 Mitwirkenden. Neben musikalischen Beiträgen verschiedener heimischer Gruppen gab es KunstradAkrobatik, Auftritte der Kindergärten sowie eine Feuershow am Abend, die jeweils viele Besucher anzog.

Was an heimeliger Atmosphäre im Vergleich zum früheren Standort möglicherweise noch fehlte, soll im kommenden Jahr nachgebessert werden – das versprochen die Veranstalter bereits. Von den Gästen gab es durchweg viel Lob für den Standortwechsel. Besonders Familien begrüßten den großzügigen Platz ohne die direkt angrenzende Hauptstraße, an dem die Kinder unbeschwert ihren Spaß haben konnten. Rundum gelungene drei Tage also, die klar nach einer Wiederholung im nächsten Jahr rufen.



Vereinsnachrichten

Christkindlmarkt in Emertsham wieder gut besucht

Der Christkindlmarkt der Emertshamer Ortsvereine war wieder ein voller Erfolg. Rundum zufrieden zeigten sich die beteiligten Vereine und Fieranten. Die Menge an konsumierten Glühwein, Bosna und Zimtsternen reichte an die vergangenen Jahre heran. Durch das vielfältige Angebot konnte man sich nach Herzen durchprobieren. Einer der Höhepunkte war wieder die Verlosung der Tombola. Diese hatten Monika und Bernd Irlbacher, zusammen mit vielen Helfern organisiert. Alle 2000 Lose konnten verkauft werden. Lauter glückliche Gesichter der Gewinner waren Belohnung für die Organisatoren.

Viele Einlagen und kleine Konzerte der Musikschule, Blaskapelle und Jugendkapelle begleiteten die beiden Tage ebenso wie der obligatorische Besuch des Nikolause, der jedem Kind eine Kleinigkeit mitgebracht hatte.

Wie jedes Jahr spenden die Vereine alle Gewinne, es ist geplant, eine größere Anschaffung für den „Postwirt“ mit zu finanzieren, mit dem Erlös aus der Tombola wird u.a. der Umbau des Schützenvereines unterstützt, gemäß dem Motto der Veranstaltung „Vom Dorf fürs Dorf - miteinander Gutes tun“.



Vereinsnachrichten

Wir starten fit in den Tag!

Jeden Mittwoch von 8.30 bis 9.30 Uhr findet in der Sporthalle Tacherting das Eltern-Kind-Turnen statt. Das Angebot richtet sich an Kleinkinder ab dem Krabbelalter bis zu 4 Jahren. Gemeinsam mit Mama/Papa oder gerne auch einer anderen Bezugsperson dürfen die Kinder Vertrauen in ihren Körper und ihr Können entwickeln. Spielerisch wird Gleichgewicht, Kraft, Koordination uvm. gefördert. Wie von selbst wird die Grundlage für eine gesunde Bewegungsentwicklung gelegt und nebenbei werden die ersten sozialen Kontakte unter den Kindern geknüpft. Jeder mit seinem Tempo und seinen Begabungen.

Wir starten mit kleinen Aufwärm-Runden, bauen anschließend gemeinsam die Gerätestationen auf und zum Abschluss verabschieden wir uns mit einem Lied voneinander.

Bei Interesse einfach vorbeikommen und reinschnuppern.

Wir freuen uns auf euch!

Magdalena Schartner (0171/3465313) und Stephanie Hangl



Feierliches Engeltamt und Adventfeier des Frauenkreises Tacherting

Viele Gläubige waren am Dienstagabend der Einladung des Tachertinger Frauenkreises, ein Engeltamt mitzufeiern, gefolgt. Der Gottesdienst in der nur mit Kerzenlicht beleuchteten Pfarrkirche hatte einen sehr festlichen Charakter. Diese eindrucksvolle Stimmung wurde vor allem durch die besonders ansprechende Musik des von Gerti Schwoshuber zusammengestellten Chores und einem kleinen Instrumentalensemble hervorgerufen. Die Gottesdienstbesucher waren sehr angetan und berührt von der Musik und Pfarrer Michael Brüderl dankte den Sängern und Musikern stellvertretend für alle vor dem Schlusssegen.

Im Anschluss an den Gottesdienst lud der Frauenkreis zu einer kleinen Adventfeier ein. Die Vorsitzende Irmi Hurnaus begrüßte die anwesenden Frauen sowie Herrn Pfar-

rer Brüderl. Danach zeigte der junge Akkordeonspieler Hannes Bredl mit dem Stück „Jingle Bells“ sein Können. Irmi Hurnaus führte durch das weitere Programm und trug Gedichte von Theodor Storm sowie eine lustige Weihnachtsgeschichte von Helmut Zöpfl vor, die die Frauen zum Schmunzeln brachte. Dazwischen spielte Theresa Bredl Weisen auf ihrer Harfe und zeigte dabei ihre Begabung und ihr feines Gespür für dieses Instrument. Ihr zu lauschen war ein Genuss. Zum Abschluss der kleinen Feier sangen alle gemeinsam das Weihnachtslied „Süßer die Glocken nie klingen“. Dem Aufruf, noch gerne bei Lebkuchen, Punsch, Glühwein und Glühgin zusammensitzen, folgten viele der Frauen und blieben so gemütlich miteinander ratschend bis in die späten Abendstunden beieinander.



Vereinsnachrichten

Adventsfeier der Frauen

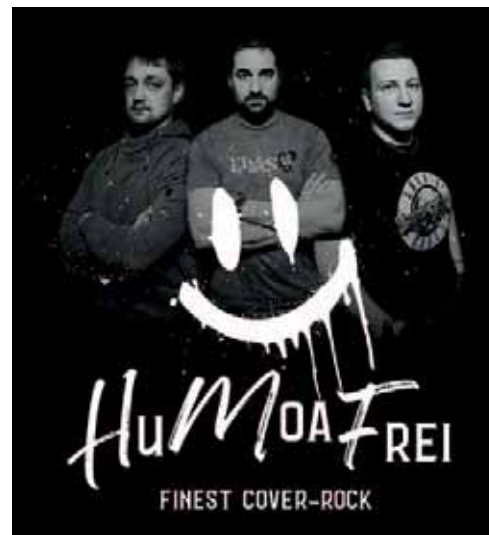
Am Mittwoch, 10. Dezember feierte die Frauengemeinschaft Emertsham-Peterskirchen ihre diesjährige Adventsfeier beim „Postwirt“ in Emertsham. Als Erster Vorstand leitete Andrea Grill durch den Abend. Nach der Andacht in der St. Vitus Kirche in Emertsham wurden 60 Frauen zu Glühwein und elf verschiedenen Suppen eingeladen. Andrea Grill und ihre Stellvertreterin Resi Obergröbner nutzten die Veranstaltung, um die Spende an Angelika Schneider für die „Menschen-Pferdgestützte Therapie e.V.“ zu übergeben. 500 Euro spendete die Frauengemeinschaft Emertsham-Peterskirchen für Reitstunden für Menschen mit Behinderung. Sie ermöglichen einige Stunden Glück und Entspannung für die Betroffenen. Das abendliche Programm wurde untermalt von der Stuben-Musik mit Elisabeth Göbl, Irmgard Schreier, Barbara Mayer und Sepp Kaltenhauser. Ein absoluter Höhepunkt waren die Geschichten der Märchenfrau Ulrike Schmitz über den Sternaler und Frau Holle. Das kurzweilige Programm ließ viel Zeit zum Austausch und Ratsch.



Cover-Rock im Musik Pub

Geballte Rock-Power gibt es am Freitag, 23. Januar im Musik Pub in Peterskirchen zu hören. Dort gastieren die Bands „HuMoaFrei“ und „New Existence“.

„HuMoaFrei“, bestehend aus Andreas Hundseher, Michael Maier und Rupert Freitsmiel, gibt es seit rund einem Jahr. Die drei Vollblutmusiker sind in diversen Formationen seit vielen Jahren auf den Bierzeltbühnen des Freistaats im Einsatz. Mit „HuMoaFrei“ haben sie sich nun aber zum Ziel gesetzt, die beste Rockmusik der letzten Jahrzehnte in die heimischen Locations zu bringen. Als Support stehen die Lokalmatadoren von „New Existence“ aus Peterskirchen und Emertsham auf der Bühne. Die vier Jungs covern sich kreuz und quer durch die Rockgeschichte, auch mal abseits des Mainstreams. Einlass ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei.



Wer? Wann? Wo? Öffnungszeiten und Anschriften gemeindlicher Einrichtungen

Gemeindeverwaltung:

Trostberger Straße 9, 83342 Tacherting. Telefon: 08621/8006-0, Fax 8006-25, Mail: Gemeinde@tacherting.de, Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8 - 12 Uhr, Donnerstag 14 - 18 Uhr

Wertstoffhof, Römerstraße: Telefon: 08621/3796, Öffnungszeiten: Nov. bis April: Freitag 8 - 12 Uhr/14 - 18 Uhr, Mi. und Sa. 8 - 12 Uhr, in den Monaten Mai - Okt. zusätzlich Montag 15-18 Uhr.

Bauhof Tacherting: Telefon: 08621/62728, Fax 08621/6498013

Notruf-Nummer für Wasser und Kanal: 08621/8006-30

(rund um die Uhr besetzt - Anruf wird weitergeleitet)

Gemeindebücherei Tacherting:

Pfarrweg 6, Telefon: 08621/6498020. Öffnungszeiten: Dienstag 15 - 19 Uhr, Mittwoch 8 - 13 und Freitag 15 - 18 Uhr; E-Mail: buecherei@tacherting.de

Kindergärten: St. Vitus, Emertsham: 08622/1269; Pfarrkindergarten Tacherting: 08621/2789; AWO-Kindergarten: 08621/977579; Waldkindergarten: 0170/4756099

STEP-Nachbarschaftshilfe: Gerda Wolf, Tel. 0179/2306688

Schulen: Grund- und Mittelschule Tacherting, Pfarrweg 6, 08621/3333; Grundschule Peterskirchen: 08622/311

Offene Ganztagschule

Die offene Ganztagschule (OGS) befindet sich im Gebäude der Grund- und Mittelschule Tacherting, Pfarrweg 6, 83342 Tacherting.

Öffnungszeiten an Schultagen: Mo.-Do. 11.30-16 Uhr/Fr. 11.30-14 Uhr

Büro: 08621/977587 Leitung Frau Friedrich

Gruppe 1 GS: 0151/53386655 Frau Wimmer, Frau Arslan

Gruppe 2 GS: 0151/51384221 Frau Disterer, Frau Greulich

Gruppe 3 MS: 0151/53386768 Frau Friedrich, Frau Schilcher, Frau Tonte
Anmeldeformulare sind über die OGS oder über das Sekretariat erhältlich.

Jugendsozialarbeit und Soziale Schule: Grund- und Mittelschule: 08621/977582

Musikschule Emertsham: Telefon 08622/227, Fax 919970

Heimatmuseum Tacherting: derzeit geschlossen

Jugendtreff ehemalige Grundschule, 83342 Tacherting, Natalie Perschl, Benedikt Seehars, Telefon: 0152 57808169

Öffnungszeiten: Dienstag 14-17 Uhr, Donnerstag: 17-20 Uhr, Freitag 14-19.30 Uhr (kurzfristige Änderungen werden am Treff ausgehängt)

Hallenbad Öffnungszeiten: Montag und Freitag 19 - 22 Uhr, Sonntag 13 - 18 Uhr. Letzter Einlass ist 90 Minuten vor Ende der Öffnungszeit.

Herausgeber des Gemeindeboten:

Gemeindeverwaltung Tacherting, Telefon 08621/8006-0, Fax 8006-25, E-Mail gemeinde@tacherting.de

Redaktion des Gemeindeboten:

Reinhard Reichgruber, 08622/986948, Handy 0160/7730408
E-Mail Reinhard.Reichgruber@t-online.de

Anzeigen-Redaktion:

Vereinsnachrichten

Erfolgreichen Schwimmkurs absolviert

Die Wasserwacht Tacherting hielt wieder einen Schwimmkurs mit zehn Stunden ab. Der Kurs war auch dieses Mal wieder mit 25 Kindern aus Tacherting und Umgebung voll belegt. Die Schwimmlehrer und Lehrerinnen bewiesen auch diesmal wieder sehr viel Geduld. Auch die Kinder kämpften mit aller Kraft, denn es ging ja darum am Ende des Kurses das beliebte Seepferdchen oder Bobby-Abzeichen zu machen. Die erfolgreichen Übungen wurden mit 16 Seepferdchen und neun Bobbys belohnt. Es bereitet den Wasserwachtlern immer wieder Freude, die leuchtenden Augen der „Wasserratten“ zu sehen. Die Urkunden überreichte diesmal der Nikolaus.

Schwimmkurs für Erwachsene

Die Wasserwacht Tacherting führt ab Mittwoch, 25. Februar 2026 einen Schwimmkurs für Erwachsene durch. Der Kurs umfasst sechs Stunden und findet jeweils am Mittwoch und Freitag von 18 bis 19 Uhr statt. Anmeldung bitte am Montag, 23. Februar 2026 von 8 bis 17 Uhr unter Telefon: 08621/978972 (diese Nummer ist nur für die Zeit der Anmeldung aktiviert).



TAGES- SKIAUSFLUG

nach Schladming

Sa, 07.02.2026

Abfahrt in Tacherting 06:15 Uhr
Rückfahrt vom Skigebiet 17:30 Uhr





Genießt einen entspannten Skitag im Skigebiet '4 Berge Ski Schladming'

Mehr Infos und Anmeldung



www.sv-linde-tacherting.de/ski



Mein Weg zum Abitar!

21. Januar 2026

Tag der offenen Tür

16:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Informationsvorträge

für FOS und BOS ab 19:00 Uhr

FOSBOS Traunstein
Wasserburger Straße 48
83278 Traunstein

Wir freuen uns auf Sie!




 GESUNDHEIT


 SOZIALWESEN


 TECHNIK


 WIRTSCHAFT






Wasserstoff – das geniale Element auf dem Weg zur Defossilisierung

von Richard Schöttner

Wasserstoff ist das häufigste Element im Universum: Rund 90 Prozent aller Atome im Universum sind Wasserstoff-Atome. In der Natur tritt er fast nie allein auf, sondern ist chemisch gebunden – vor allem im Wasser, aber



auch in allen organischen Verbindungen. Mit einem Energiegehalt von 39,4 kWh pro Kilogramm [1] ist Wasserstoff ein wertvoller Energieträger und zugleich ein zentrales Element für die Chemie. Wasser lässt sich elektrisch vergleichsweise leicht zerlegen, was die Herstellung von Wasserstoff durch Elektrolyse attraktiv macht. Die Herausforderung liegt jedoch in der Speicherung und im Transport. Wasserstoff ist ein extrem kleines und flüchtiges Molekül, das sich nur schwer handhaben lässt. Man unterscheidet verschiedene Formen der Gewinnung und Nutzung: grauer, blauer, grüner und türkiser Wasserstoff. Großprojekte zeigen, wie stark die Technologie bereits skaliert: BASF betreibt in Ludwigshafen einen Elektrolyseur mit 54 Megawatt Leistung [2], der jährlich rund 8.000 Tonnen Wasserstoff produziert. In Emden entsteht bis 2027 ein 320-Megawatt-Elektrolyseur, der die Versorgung weiter ausbauen soll.

Eine besonders spannende Lösung für Transport und Speicherung ist LOHC – Liquid Organic Hydrogen Carrier. Dabei wird Wasserstoff chemisch in einer Flüssigkeit gebunden, etwa in Dibenzyltoluol (Marlotherm), einem seit Jahrzehnten eingesetzten Wärmeträgeröl. LOHC ist ungiftig, unbrennbar und kraftstoffähnlich, sodass bestehende Infrastruktur wie Tanks, Schiffe, LKW und Bahnwaggons genutzt werden kann. Die Flüssigkeit ist wie eine Pfandflasche für Wasserstoff und kann tausendfach be- und entladen werden. Nachteile sind die geringere Energiedichte im Vergleich zu kryogenem Flüssigwasserstoff und der zusätzliche Energieaufwand bei der Rückgewinnung. Die Technologie ist jedoch bereits im Einsatz. In Erlangen wurde die weltweit erste Wasserstofftankstelle mit LOHC-Technologie eröffnet. Im Chempark Dormagen entsteht bis 2027 eine Anlage, die jährlich rund 1.800 Tonnen Wasserstoff speichern kann [3] Projekte wie „Blue Danube H₂“ aus Österreich [4] und Osteuropa sowie mobile Lösungen für die Bahn oder direkte LOHC-Brennstoffzellen zeigen die Vielseitigkeit. Im Vergleich zu Druckspeicherung oder Flüssigwasserstoff punktet LOHC vor allem bei Sicherheit, Transportfähigkeit und Skalierbarkeit. Druck- und Flüssigwasserstoff liegen hingegen bei Energiedichte und Wirkungsgrad vorne. Auch im Vergleich zu Ammoniak oder Methanol überzeugt LOHC durch einfache Handhabung und sichere Logistik, während Ammoniak eine höhere Wasserstoffdichte bietet. Die Bedeutung von Wasserstoff für die Zukunft ist unbestritten. Er ist ein Schlüssel zur Defossilisierung energieintensiver Industrien wie Stahl, Glas und Hochtemperaturprozesse. Er ermöglicht klimafreundliche Lösungen im Schwerlastverkehr, in Bussen, Zügen und der Schifffahrt. Darüber hinaus eignet er sich für die langfristige Ener-

giespeicherung, die Wiederverstromung und die Nutzung von überschüssigem Strom. Mit dem Aufbau von Wasserstoffnetzen wie dem European Hydrogen Backbone [5] wird die Infrastruktur für eine nachhaltige Energiezukunft geschaffen. Fazit: An Wasserstoff führt kein Weg vorbei – und LOHC ist eine der cleversten Lösungen, um ihn sicher und skalierbar zu transportieren

Energietipp

Bevor selbst erzeugter Photovoltaikstrom zu niedrigen Einspeisevergütungen ins öffentliche Netz eingespeist und dieses zusätzlich belastet wird, ist es sinnvoll, den Strom zunächst zu speichern. Kurzfristig eignet sich dafür eine Haus- oder Großbatterie. Überschüssige Energie kann darüber hinaus als Langzeitspeicher genutzt werden, indem sie in Wasserstoff umgewandelt wird.

Wenn Du mehr darüber erfahren willst, wie wir die Klimaziele in unserer Gemeinde mitgestalten können, komm zu unserem Stammtisch am 30.01.2026 um 19 Uhr in der Pizzeria Don Camillo!
www.energie-tacherting.de



Quellen

- [1] Wasserstoff - www.pemfc.de <https://www.pemfc.de/hydrogen.html>
- [2] BASF nimmt 54-MW-Elektrolyseur in Ludwigshafen in Betrieb <https://www.chemietechnik.de/energie-utilities/basf-nimmt-54-mw-elektrolyseur-in-ludwigshafen-in-betrieb-225.html>
- [3] Hydrogenious LOHC darf Wasserstoffspeicher bauen <https://www.mega-monheim.de/unternehmen/aktuelles/hydrogenious-lohc-darf-wasserstoffspeicher-bauen>
- [4] „Green Hydrogen@Blue Danube“ erhält IPCEI-Förderung <https://h2-news.de/wirtschaft-unternehmen/lohc-fuer-h2-transport-green-hydrogen-blue-danube-erhaelt-ipcei-foerderung/>
- [5] European Hydrogen Backbone <https://h2-news.de/glossary/european-hydrogen-backbone/>

Vereinsnachrichten

2. Benefiz-Quiz-Night am 24. 01. 2026

Am 27. September 2025 fand im Vereinsheim des Weißbräu-Schwendl-Sportpark die 1. Benefiz-Quiz-Night statt. Aufgrund des großen Erfolges wurde die Fortsetzung dieser Veranstaltung beschlossen und findet nun am Samstag, 24. Januar 2026 um 19 Uhr statt. Teams mit max. 6 Personen stellen sich den Fragen des Moderators Robert Disterer. Wie zuletzt wird in 6 Runden (Allgemein-)Wissen natürlich ohne Mithilfe von Suchmaschinen oder KI abgefragt. Ein Bilderrätsel sowie eine Schnellraterunde runden das Quiz ab.

Das Wichtigste aber ist, dass der gesamte Erlös wohltätigen Zwecken zugute kommt. War es beim letzten Mal die Cystinose-Stiftung sowie der Förderverein des SVL Tacherting, die in den Genuss des Spendenerlöses kamen, so werden es dieses Mal die Enzianfreunde sowie erneut der Förderverein des SVL Tacherting sein.

Auf zahlreiche Teilnahme freuen sich das Organisationsteam (Robert und Maria Disterer, Heini und Sabine Prokscha, Christian und Petra Honal, Werner und Uschi Salzeder).

Der Gesamterlös geht diesmal an
Förderverein SV Linde + Enzianfreunde Tacherting

Benefiz-Quiz-Night

24.01.26
Beginn: 19 Uhr
(Einlass ab 18 Uhr)

Anmeldung bitte per Mail an
maria.disterer@outlook.com
oder telefonisch unter
0175 - 4729529

Teilnehmer pro Team max. 6 Personen
Teilnahmegebühr pro Person 2.- €

Vereinsheim „Weißbräu-Schwendl-Sportpark“ Für Getränke ist gesorgt
Römerstr. 16b / Tacherting

Vereinsnachrichten

Großer Empfang für das Friedenslicht in Tacherting

Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Tacherting machten sich zusammen mit ihren Jugendwartinnen und Jugendwarten sowie Bürgermeister Werner Disterer am Freitagabend, dem 19. Dezember wieder auf den Weg nach Tittmoning, um dort das Friedenslicht in Empfang zu nehmen. Seit über 25 Jahren überbringen Jugendliche und ihre Betreuer aus dem benachbarten Oberösterreich dieses kleine Licht an die bayerischen Nachbarn. Von Tittmoning aus verteilt sich das Friedenslicht in alle Ecken des Landkreises Traunstein und fand so auch seinen Weg in die Gemeinde Tacherting.

In einer kleinen Zeremonie entzündeten die Jugendgruppenmitglieder die große Kerze in der Fahrzeughalle des Feuerwehrhauses mit dem Friedenslicht und einige Jugendliche trugen das diesjährige Friedenslichtgedicht vor. Bürgermeister Werner Disterer bezeichnete in einer kurzen Ansprache die Veranstaltung des Kreisfeuerwehrverbandes Traunstein als „großartige Sache und einen stimmungsvollen Jahresabschluss“ und bedankte sich bei den Jugendlichen der Feuerwehr, „die sich Jahr für Jahr auf den Weg machen, um das Friedenslicht zu uns in die Gemeinde zu holen“.

Rund 100 Gäste folgten der Einladung ins Gerätehaus der Feuerwehr, um gemeinsam auf das Eintreffen des Lichtes zu warten und es anschließend in ihre Häuser zu bringen. Die Mitglieder der Feuerwehr kümmerten sich dabei um das leibliche Wohl der Gäste und versorgten die Wartenden mit heißen und kalten Getränken, sowie süßen und herzhaften Leckereien.

Bis zum 24. Dezember stand das Friedenslicht dann für alle Bürgerinnen und Bürger zur freien Entnahme am Feuerwehrhaus Tacherting in einer Laterne bereit. „Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern im Namen der Feuerwehr Tacherting frohe und besinnliche sowie friedliche Weihnachten“, betonten unterdessen Kommandant Walter Hofstetter und Vorstand Josef Manzinger.

Teilnahme auch am Weihnachtsmarkt in Tacherting

Im Dezember nahm die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Tacherting wieder am vom MSC Tacherting e. V. organisierten Weihnachtsmarkt am neuen Standort am Vorplatz der Mittelschule in Tacherting teil. Nach umfangreichen Vorbereitungen richteten sie sich in Eigenregie mit Unterstützung der Jugendwarte ihren Burgerstand in einer der Markthütten ein und brutzelten fleißig und wie am Fließband leckere Burger in verschiedenen Varianten, welche bei den Gästen erneut sehr gut ankamen. Die Mitglieder der Jugendgruppe waren auch dieses Mal wieder mit viel Engage-

ment bei der Sache. Dank des regen Zuspruchs bei den Gästen war der Stand für die Jugendgruppenmitglieder wieder ein rundum gelungener Erfolg und die FFW Tacherting möchte sich auf diesem Wege beim MSC Tacherting für die professionelle Organisation des Adventsmarktes sowie der Möglichkeit der Teilnahme der Jugendgruppe ganz herzlich bedanken. Die Einnahmen aus dem Burgerverkauf kommen zu 100 Prozent der Jugendgruppe der Feuerwehr Tacherting zugute.



Vereinsnachrichten

Kinderkino in der Alten Grundschule



Seit Oktober findet wieder das Kinderkino statt. Einmal im Monat von Oktober bis Februar. Immer freitags um 15 Uhr in der alten Grundschule im Sitzungssaal.

Termine zum Vormerken:

23.01.2026, 27.02.2026

Leider dürfen wir aus filmrechtlichen Gründen die Titel in öffentlichen Medien und in der Öffentlichkeit nicht mehr nennen. Es sind auf alle Fälle ausgesuchte, kindgerechte Filme für Kinder ab dem Grundschulalter. Zum Filmstart gibt es auf alle Fälle wieder Handzettel für die Kinder und Plakate in den Schulen und Kindergärten. Die Erstklässler bekommen einen Gutschein.

Jagdversammlung in Emertsham

Die Jagdversammlung mit anschließendem Rehessen der Jagdgenossenschaft Emertsham findet am Freitag, 20. Februar um 19.30 Uhr beim „Postwirt“ statt. Es sind alle Jagdgenossen, Altenteiler, Jungbauern und die Jäger mit ihren Frauen herzlich eingeladen.

„36. Akkordeontag“ am 07. 02. 2026

Zu einem „Akkordeontag“ lädt die Sing- und Musikschule Emertsham am Samstag, 7. Februar 2026 ein. Unter der Leitung von Musiklehrer Helmut Jahn, der den Akkordeontag bereits zum 36. Mal veranstaltet, finden im Dorfgemeinschaftshaus Emertsham um 9 Uhr, 11 Uhr, 13 Uhr und 15 Uhr wieder Vorspiele statt. In allen vier Gruppen treten Anfänger und Fortgeschrittene auf, so dass die Zuhörer ein vielseitiges Programm erwartet. Der Akkordeontag ist zugleich ein Informationstag für all jene Eltern, die ihr Kind im Fach Akkordeon zum Schnupperkurs anmelden möchten (Akkordeonunterricht ab dem 5. Lebensjahr möglich).

Notrufe und Notdienste

Art	Telefon
Rettungsleitstelle (Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransport)	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Polizeiinspektion Trostberg Vormarkt 38, 83308 Trostberg	Tel. 08621/9842-0 Fax 08621/9842-109
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern	116 117
Krankenbeförderung / Krankentransport	19222
Kreislinik Trostberg Siegerhöhe 1, 83308 Trostberg	Tel. 08621/87-0 Fax 08621/87-5009
Klinikum Traunstein	Tel. 0861 705-0
Cuno-Niggel-Str. 3, 83278 Traunstein	Fax 0861/705-1650
Krisendienst Psychiatrie Oberbayern Soforthilfe bei seelischen Krisen, täglich von 0:00 Uhr bis 24:00 Uhr	0800 6553000
Apothekennotdienst	Link über aponet.de
Giftnotrufzentrale für Bayern Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München, Ismaninger Straße 22, 81675 München	089 19240
Kartennotrufsperr	116 116

In der Gemeinde Tacherting befinden sich zur Zeit an folgenden Standorten Defibrillatoren, die zur Verwendung im Notfall im Rahmen der jeweiligen Öffnungszeit von Einrichtungen, bzw. Gebäuden zur Verfügung gestellt wurden:

- im Anbau der Raiffeisenbank Tacherting (SB-Raum beim Geldautomaten)
- in der neuen Gemeindefeuerhalle (Innenbereich, Haupteingang rechter Hand im Foyer)
- am Bauhofsgebäude (Außenbereich, neben dem Eingang auf der Ostseite)
- am Sport- und Vereinsheim des TSV Peterskirchen (Außenbereich links neben dem Haupteingang in Richtung Sportplatz)
- Fa. Linde AG Schalchen
2 Defi sind beim Haupteingang Bürogebäude (Besucher) 6 - 16 Uhr offen Mo.-Fr.
2 Defi sind bei Pforte LKW Zufahrt außer Sonntag (ab 22 Uhr - Schichtbetrieb) immer offen
- Fa. AKR in Unterbrunnham, am Bürogebäude
- Dorfgemeinschaftshaus Emertsham / Musikschule im Eingangsbereich
- Hallenbad im Eingangsbereich neben dem Raum der Badeaufsicht
- Kirchenwirt
- Grund- und Mittelschule Tacherting, Pfarrweg 6 (im Eingangsbereich der alten Schulturnhalle innen rechts)

Veranstaltungskalender 2025

Tag	Datum	Veranstaltung	Ort	Zeit	Veranstalter
Di.	13.01.	Hausfrauenstammtisch	„Kainz-Wirt“	13 Uhr	Rita Pregler
Do.	15.01.	Schafkopfturnier	Musik Pub	19 Uhr	Wirt André von Hahn
Fr.	16.01.	Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten	Reitmeier-Saal	19 Uhr	SPD Ortsverband
Fr.	16.01.	Frauenfasching	„Kirchenwirt“-Saal	19.30 Uhr	KFD Emertsham-Peterskirchen
Sa.	17.01.	Open Ash	Musik Pub	19 Uhr	Ashcurl-Freunde + Wirt
Di.	20.01.	Politischer Abend mit Siegfried Walch	„Kirchenwirt“-Saal	19 Uhr	CSU-Ortsverband Tacherting
Do.	22.01.	Kaffeeklatsch	EDEKA Scherer	14.30 Uhr	STEP-Team
Do.	22.01.	Bauausschuss/Gemeinderats-Sitzung	Alte Grundschule		
Fr.	23.01.	Kinder-Kino	Alte Grundschule	15 Uhr	Jugendreferat der Gemeinde
Fr.	23.01.	Cover-Rockabend	Musik Pub	20 Uhr	
Sa.	24.01.	Benefiz-Quiz-Night	SVL-Vereinsheim	19 Uhr	
Mo.	26.01.	Vortrag „Frauen helfen Frauen“	Pfarrheim	19 Uhr	Frauenkreis Tacherting
Fr.	30.01.	Energiestammtisch	Pizzeria Don Camillo	19 Uhr	Energiereferentin Petra Blum
Sa.	31.01.	Sportlerball	Reitmeier-Saal	20 Uhr	SV Linde Tacherting
Sa.	31.01.	Rock-Sessions	Musik Pub	21 Uhr	
So.	01.02.	Ausstellung „75 Jahre Grasbahnrennen“	Gröbner Stadel	14 bis 16 Uhr	Heimatverein Tacherting
Mi.	04.02.	Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten	„Postwirt“	19 Uhr	SPD Ortsverband
Do.	05.02.	STEP-Mittagstisch	Pizzeria Don Camillo	12 Uhr	STEP-Team
Do.	05.02.	Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten	Pizzeria Don Camillo	19 Uhr	Freie Wähler Tacherting
Fr.	06.02.	Frauenfasching	Reitmeier-Saal	19.30 Uhr	Frauenkreis Tacherting
Fr.	06.02.	Wilder Westen	„Postwirt“		SG Emertsham
Sa.	07.02.	Tages-Skifahrt	Schladming		SV Linde Tacherting
Sa.	07.02.	36. Akkordeontag	Dorfgemeinschaftshaus	ab 9-16 Uhr	Sing- und Musikschule Emertsham
Sa.	07.02.	Spaziergang auf an Ratsch mit Kandidatenvorstellung	Tacherting	14 Uhr	CSU-Ortsverband Tacherting
So.	08.02.	Frühshoppen mit Kandidatenvorstellung	„Postwirt“	10 Uhr	CSU-Ortsverband Tacherting
So.	08.02.	Kinderfasching	Sporthalle		SV Linde Tacherting
Mo.	09.02.	Info-Veranstaltung zur Kommunalen Wärmeplanung	Reitmeier-Saal	19 Uhr	Gemeinde Tacherting
Di.	10.02.	Hausfrauenstammtisch	„Kainz-Wirt“	13 Uhr	Rita Pregler
Di.	10.02.	Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten	„Postwirt“	19 Uhr	Freie Wähler Tacherting
Do.	12.02.	Kaffeeklatsch	EDEKA Scherer	14.30 Uhr	STEP-Team
Sa.	14.02.	STEP-Faschingsgaudi	Rathaus	13 bis 17 Uhr	STEP-Team
So.	15.02.	Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten	„Kirchenwirt“	10 Uhr	Freie Wähler Tacherting
Di.	17.02.	Peterskirchner Faschingsumzug	Peterskirchen	13 Uhr	Peterskirchner Ortsvereine
Mi.	18.02.	Politischer Aschermittwoch	Pizzeria Don Camillo	19 Uhr	SPD Ortsverband + SPD Kreisverband
Do.	19.02.	Bauausschuss/Gemeinderats-Sitzung	Alte Grundschule		
Fr.	20.02.	Jagdversammlung mit Rehessen	„Postwirt“	19.30 Uhr	Jagdgenossenschaft Emertsham
Sa.	21.02.	Jahreshauptversammlung	„Kirchenwirt“	20 Uhr	FFW Peterskirchen
Mi.	25.02.	Frauenfrühstück mit Kandidatenvorstellung	„Kirchenwirt“	9 Uhr	CSU-Ortsverband Tacherting
Do.	26.02.	Kaffeeklatsch	EDEKA Scherer	14.30 Uhr	STEP-Team
Fr.	27.02.	Kinder-Kino	Alte Grundschule	15 Uhr	Jugendreferat der Gemeinde
Fr.	27.02.	Energiestammtisch	Pizzeria Don Camillo	19 Uhr	Energiereferentin Petra Blum
So.	01.03.	Pfarrgemeinderatswahlen			
So.	01.03.	Ausstellung „75 Jahre Grasbahnrennen“	Gröbner Stadel	14 bis 16 Uhr	Heimatverein Tacherting
Mi.	04.03.	Brez´nratsch	Lehrbach	9 Uhr	STEP-Team
Mi.	04.03.	Monatstreffen mit Ziehung des Preisrätsels	Pizzeria Don Camillo	19 Uhr	SPD Ortsverband
Do.	05.03.	STEP-Mittagstisch	Pizzeria Don Camillo	12 Uhr	STEP-Team
Fr.	06.03.	Weltgebetstag der Frauen	Kirche St. Michael	19 Uhr	Frauenkreis Tacherting
So.	08.03.	Kommunalwahlen		8 bis 18 Uhr	
Do.	12.03.	Kaffeeklatsch	EDEKA Scherer	14.30 Uhr	STEP-Team
Fr.	13.03.	Starkbierfest	„Kirchenwirt“-Saal	20 Uhr	Peterskirchner Ortsvereine
Sa.	14.03.	Starkbierfest	„Kirchenwirt“-Saal	20 Uhr	Peterskirchner Ortsvereine
Di.	17.03.	Kaffeeklatsch	Pfarrheim	14.30 Uhr	Frauenkreis Tacherting

Veranstaltungskalender 2025

Tag	Datum	Veranstaltung	Ort	Zeit	Veranstalter
Do.	19.03.	Bauausschuss/Gemeinderats-Sitzung	Alte Grundschule		
Do.	26.03.	Kaffeeklatsch	EDEKA Scherer	14.30 Uhr	STEP-Team
Fr.	27.03.	Energiestammtisch	Pizzeria Don Camillo	19 Uhr	Energiereferentin Petra Blum
Fr.	27.03.	Jahreshauptversammlung	„Kirchenwirt“-Saal		Trachtenverein d' Mörintaler
Sa.	28.03.	Jahreshauptversammlung			VdK-Ortsverband Tacherting

Alle Termine ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.

Vereinsnachrichten

Manuel Neuer beim FC Bayern-Fanclub Emertsham

Einen äußerst sympathischen Besuch stattete der Welttorhüter vom FC Bayern München, Manuel Neuer dem Emertshamer Fanclub am 4. Januar ab. Pünktlich um 14 Uhr kam er persönlich fahrend an und eine große Fanschar empfing den 39-jährigen vor dem „Postwirt“. Die Blaskapelle Emertsham spielte ihn in den schön rot-weiß dekorierten und vollen Saal hinein und bereiteten den Weltklassesportler einen warmen Empfang.

Vorstand Hermann Herzinger zeigte sich im 45-jährigen Bestehen des Fanclubs stolz, dass ausgerechnet sein Vorbild zu Besuch ist. Manuel Neuer dirigierte einen Marsch der Emertshamer Blaskapelle und beantwortete im Anschluss die vielen Fragen von überwiegend jungen Fans und moderiert von Vorstandsmitglied Toni Gruber.

Er gab einen kleinen Ausblick zu seiner sportlichen Zukunft, über seine Vorbilder und dass er geschätzt in seiner Karriere zwei Jahre aufgrund von Verletzungen nicht spielen konnte.

Nach einer kurzen Pause musste sich Manuel Neuer im Tischcurling zusammen mit Hermann Herzinger gegen das Vater/Sohn-Duo Andreas und Florian Hechenberger messen. Die erspielten Punkte nahm der Fanclub zum Anlass, diese in Geld umzuwandeln. Der Weltmeister und fünfmalige Welttorhüter des Jahres setzt sich bereits seit 2010 mit seiner Manuel Neuer Kids Foundation für sozial benachteiligte Kinder ein. Schließlich spendete der Fanclub 1.000 Euro an die Stiftung.

Es folgte noch ein Eintrag in das Goldene Buch der Gemeinde Tacherting mit Bürgermeister Werner Disterer und die (Ehren-)Mitgliedschaft beim FC Bayern Fanclub Emertsham.

Mit der Autogrammstunde der vielen Fans beendete Manuel Neuer seinen rundum gelungenen Auftritt in Emertsham.

Zum perfekten Nachmittag trugen die vielen Helferinnen und Helfer, angefangen von der Feuerwehr, den Ordnungskräften, den vielen helfenden Mitgliedern des Fanclubs und dem Wirtshaltungsverein bei.

Auch das Presseangebot suchte in Emertsham seines Gleichen. Von Sky war z.B. Torben Hoffmann anwesend, früherer Profi, u.a bei 1860 München, SC Freiburg und Bayer Leverkusen.

Fotos: Miriam Wengler Photography



Vereinsnachrichten

STEP-Nachbarschaftshilfe stellt fünf große leuchtende Sterne auf - Christbäume erleuchten die Ortsteile

Viele Stunden haben Petra Schramm, Gerda Wolf, Gabi Friedlhuber und Irmi Disterer vom STEP-Organisationsteam gebastelt, um am Ende fünf übermannsgroße leuchtende Sterne an markanten Stellen in den Ortsteilen Tacherting, Schalchen, Peterskirchen und Emertsham aufstellen zu können. Ihr Motto: „Tacherting soll leuchten“ und jedem ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Und das besonders in diesen Zeiten, wo viel Unruhe, Unsicherheit und mancherorts auch Not herrscht, so die vier Bastlerinnen. „Nicht jedem geht es gut, aber man kann trotzdem zumindest mit etwas Licht in der Adventszeit die Herzen erleuchten“.

Die Idee bei STEP kam Anfang des Jahres, dass sie etwas „verschenken“ wollten und so kam man schließlich auf die Idee, Sterne zu basteln, damit man in der Gemeinde in der Adventszeit etwas zum Leuchten bringen kann. Die Sterne bestehen aus 25 Klappböcken, die an zwei Nachmittagen im Stadl von Gabi Picherer in Urthal gestrichen und nach dem Trocknen im STEP-Raum in der Alten Grundschule in vielen Stunden Arbeit zusammengebaut und mit Lichterketten versehen wurden. Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs sorgten dafür, dass sie nun an Ort und Stelle aufgestellt, befestigt und mit Strom versorgt wurden. Ein Stern, so die STEP-Mädels, hat einen materiellen Wert von rund 50 Euro.

In Tacherting, Emertsham und Peterskirchen standen die Sterne in guter Gesellschaft schöner Christbäume. In Peterskirchen hat wie jedes Jahr die KSK Peterskirchen das Aufstellen des Christbaumes organisiert. Johannes Wimmer und Thomas Köck haben den gespendeten Baum von Klaus Kohlfuß gefällt und am Dorfplatz geschmückt. Die Tanne ist fünf Meter hoch und mit 125 Lichtern erleuchtet sie den Dorfplatz.

In Emertsham wurde der etwa sieben Meter hohe Baum vom Wasserbeschaffungsverband gespendet. Roland Berndlmaier, Stefan Obermaier und Sebastian Lipp von der FFW Emertsham schmückten den Baum mit rund 80 Lichtern.

Am Dorfplatz in Tacherting stellt traditionell die Gemeinde den Christbaum auf.



Buntes Treiben

Tacherting an der Bierinsel beim Rathaus

Faschingssamstag
14. Februar 2026
13 - 17 Uhr

Masken & gute Laune erwünscht

STEP
 Soziales Tacherting
 Emertsham Peterskirchen

Mittelschule

Die Siegerinnen im Vorlesewettbewerb an der Mittelschule Tacherting

„Lesen ist wie Fliegen ohne Flügel“ (Cornelia Funke).

Es empfindet wohl jeder Schüler der 6. Klasse an der Mittelschule Tacherting Lesen nicht mehr anstrengend, sondern schätzt den Zauber, der von einem Buch ausgeht.

In den vergangenen Wochen übte jeder Schüler fleißig seinen Text für die Teilnahme am bundesweiten Vorlesewettbewerb. Aufmerksam verfolgte die Klasse 6a dem Vortrag des jeweiligen Kandidaten, bewerteten sich gegenseitig fair und sparten nicht an positivem Feedback.

Aus dieser 1. Runde kamen sechs Schülerinnen und ein Schüler in den Klassenentscheid. Hier musste erst ein selbst gewählter Text einer Jury vorgelesen werden, sowie auch ein unbekannter Textausschnitt.

Besonders überzeugte schließlich Amelie Knobloch, die mit klarer Artikulation, passender Betonung und spürbarer Begeisterung für Bücher die Mitspreiterinnen Lilia Thalhammer und Amelie Pichler knapp hinter sich ließ.

Die Siegerehrung fand in der Bücherei durch die Rektorin Frau Barbara Huber statt, die den drei Schulsiegerinnen herzlich gratulierte und kleine Geschenke überreichte.

Als Schulsiegerin wird Amelie die Mittelschule Tacherting nun beim bevorstehenden Kreisentscheid vertreten.



Nikolaus an GS und MS Tacherting

Auch in diesem Jahr bekam am 5. Dezember die Grund- und Mittelschule Tacherting Besuch vom Nikolaus. In allen Klassen wurde der „besondere“ Gast herzlich willkommen geheißen und mit Gedichten und Liedern empfangen. Der Nikolaus wusste über jede Klasse Bescheid und brachte allen Mandarinen, Äpfel, Nüsse und Schokolade, aber erst als alle versprochen, wieder leiser im Unterricht zu werden und besser mitzuarbeiten. In der Pause besuchte der Nikolaus auch die Lehrer im Lehrerzimmer und wusste auch hier zu berichten, was die Lehrerschaft noch verbessern könnte. Aber der milde Nikolaus versorgte auch die Lehrer und Lehrerinnen mit kleinen Säckchen. Vielen Dank lieber Nikolaus, wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!



Sportabzeichenverleihung an der Grund- und Mittelschule Tacherting

Ende November war es soweit: Die Jugend-Sportabzeichen 2025 wurden wieder an die „fleißigen“ Sportler und Sportlerinnen der GS+MS Tacherting verliehen. Von den insgesamt 244 Schülern erhielten genau die Hälfte (122) die Sportabzeichen. 98 Grundschüler und 24 Mittelschüler erhielten 46mal Bronze, 44mal Silber und 32mal Gold. Dabei stach die letztjährige Kombiklasse 3/4 hervor, da hier 23 von 27 Schülern ein Abzeichen erreichten. Auch in diesem Jahr arbeitete die Schule mit der Leichtathletik-Abteilung des Sportvereins zusammen und es konnte erneut eine hohe Gesamtzahl an Abnahmen erreicht werden. Der Verein verleiht die Sportabzeichen zu einem späteren Zeitpunkt. Auch für 2026 laufen bereits im Sportunterricht wieder die Vorbereitungen und Trainings für die Abnahmen und Schwimmnachweise. Wir freuen uns wieder auf viele motivierte und engagierte Sportler und Sportlerinnen!



Aus den Kindergärten

„Wir ziehen daher, so spät in der Nacht“

Bereits Tage zuvor wurde fleißig im Pfarrkindergarten St. Maria das Klopfersingerlied geübt. Eifrig sangen die Kindergartenkinder immer wieder: „Wir ziehen daher, so spät in der Nacht, denn heid is de heilige Klöpfelenacht!“, ehe es endlich so weit war. Nach dem leckeren Mittagessen mit Pizza ging es los. Einige Eltern begleiteten die Klopfersinger an diesem Nachmittag, als sie in der Nachbarschaft von Haus zu Haus zogen. Dort wurden sie bereits freudig erwartet und herzlich aufgenommen. Reichlich wurde gespendet und somit die Herzen der Kinder erfreut.

Insgesamt kamen 800 Euro zusammen, die an den Förderverein „Freunde und Förderer des Pfarrkindergartens Tacherting e.V.“ und an Mil Colina in Ruanda zum Wiederaufbau eines Schulgebäudes nach einem Brand, gespendet werden.

Der Pfarrkindergarten St. Maria bedankt sich bei allen Kindern, Eltern und Beteiligten, die sich zum Klopfersingen auf den Weg gemacht haben.



Weihnachtsstimmung auf dem Bauernhof

Ein besonderes Highlight war der Besuch der Vorschulkinder auf den Bauernhof im Dezember. Voller Freude warteten die Kinder schon Tage zuvor auf den langersehten Ausflug und machten sich gut ausgerüstet Richtung Bauernhof auf. Am Schöffmannhof angekommen wurden die Kinder sofort von Hofhund Anderl und Irmi, Kone, Resi und Fannerl begrüßt.

Nach der gemeinsamen Brotzeit ging es auch schon los. Kone führte die Vorschulkinder dieses Mal in den Wald. Nach einem kurzen Fußmarsch machten sich alle auf die Suche nach dem kleinsten Baum. Kone zeigte den Kindern einen winzig kleinen Tannenbaum, der aber schon ein Jahr alt war. Ganz überrascht stellten

die Kinder fest, dass es ganz schön lange dauert, bis ein großer Tannenbaum gewachsen ist.

Anschließend wurde der wunderschön dicht bewachsene Wald von den Kindern erkundet, ehe gemeinsam bei einem Baum einer kleinen Geschichte gelauscht wurde. Irmi erzählt die Geschichte vom kleinen „Lichtbringer-Wichtel“, der die traurigen Menschen mit seinem Licht in der Weihnachtszeit verzaubert. Nach der wunderschönen Geschichte durfte sich jedes Kind seinen eigenen kleinen Tannenbaum aussuchen und anschließend ausgraben. Stolz wurde der kleine Baum zurückgetragen und anschließend in ein kleines Töpfchen gesetzt. Jedes Kind durfte somit seinen eigenen kleinen Tannenbaum für den Garten mit nachhause nehmen. Bevor die Kinder von ihren Eltern wieder abgeholt wurden, war noch Zeit zum Einfüttern, Spielen und Streicheln im Stall. Wieder ging ein wunderschöner Bauernhoftag viel zu schnell zu Ende.



Aus den Kindergärten

Was im Kindergarten St. Vitus so kurz vor Weihnachten alles los war!

Wie schnell vergeht die Zeit! Plötzlich ist 2025 Vergangenheit und wir ziehen mit neuer Energie in ein neues Jahr!

2026 steht viel an und wir freuen uns sehr auf die bevorstehende Zeit!

Im vergangenen Jahr hatten wir noch einen besonderen Besucher, welcher mit rotem Mantel, Stab und Mitra plötzlich vor unserer Haustüre stand. Vermutlich werdet ihr es schon ahnen, denn uns besuchte der Nikolaus mit einem prall gefüllten Sack auf dem Rücken! Fleißig haben wir unser Gedicht und die einstudierten Lieder vorgesungen, um anschließend ein kleines Nikolaussackerl zu bekommen. Lieber Nikolaus, falls du das lesen solltest: nochmals Danke!

Nachdem bekanntlich ein Fest das nächste jagt, hatten wir zwischen all dem Plätzchen backen, der Weihnachtsgeschichte, unserem Adventskalender und dem Hirtenspiel kaum Zeit für unsere Verabschiedung in die Weihnachts-/ Winterferien. Doch etwas mehr zu unserer



Weihnachtsfeier, einige Kinder führten zusammen ein Hirtenspiel auf, bei dem die Eltern sich als Gäste verzaubern ließen. Wir durften erfahren, wie wichtig es ist, sich zu unterstützen und vor allem in der Weihnachtszeit die Gemeinschaft und das Zusammensein zu schätzen.

Seit 7. Januar freut sich der Kindergarten St. Vitus wieder auf seine Delphine-, Spatzen- und Mäusekinder und kann es kaum erwarten, endlich den Fasching im Haus einziehen zu lassen! Welches Thema dieses Jahr unser buntes Treiben begleiten wird, wissen wir zu diesem Zeitpunkt noch nicht. Vielleicht verkleiden wir uns alle als wilde Tiere oder schlüpfen in Tanzkostüme? Werden wir Unter-Wasser-Lieder singen oder doch eher Märchengeschichten hören? Alles ist möglich und genau das macht es ja so schön! Die Winterdekoration verabschiedet sich Stück für Stück und dafür werden bald bunte Konfettibilder aufgehängt. Wir freuen auf eine verrückte Zeit, in der man etwas bunter Leben darf, als im restlichen Jahr.

Elternbeirat und Förderverein erstmals beim Tachertinger Adventsmarkt vertreten

Am 14. Dezember war es so weit: Der Elternbeirat und der Förderverein, des Pfarrkindergartens St. Maria, beteiligten sich erstmals gemeinsam am Tachertinger Adventsmarkt. Mit großer Motivation und viel Engagement wurde dieser Tag zu einem vollen Erfolg, sowohl für alle Beteiligten als auch für den guten Zweck.

Am Stand wurden frisch zubereitete Crepes, sowie heiße Schokolade angeboten, die bei den Besucherinnen und Besuchern des Adventsmarktes großen Anklang fanden. Der Einsatz vor Ort und die herzliche Atmosphäre trugen maßgeblich dazu bei, dass wir Einnahmen in Höhe von knapp 1.000 Euro erzielen konnten. Der Gewinn kommt nun den zukünftigen Projekten und Aktivitäten der Kinder des Pfarrkindergartens zugute.

Elternbeirat und Förderverein bedanken sich für die zahlreiche Unterstützung durch die Eltern - insbesondere von Felix Halmbacher, der sich mit seinem Lader tatkräftig am Hackschnitzelschaufeln beteiligt hat.

